

Mi 26.2.64

Klein Förste plant einen Jugendmusikzug

Heinrich Elixmann dankt für Unterstützung

Der Musikzug von 1928 der Freiwilligen Feuerwehr Klein Förste hatte seine Jahresversammlung im „Dorikrug“. Fast alle Mitglieder waren erschienen, außerdem als Gast der stellvertretende Gemeindebrandmeister P. Linkogel. Zu Beginn gedachte Musikzugführer Heinrich Elixmann des im letzten Jahr verstorbenen Musikfreundes Gerhard Bertram aus Groß Förste.

Elixmann gab den Jahresbericht. Das verflossene Jahr ist als das „größte“ in der über 35jährigen Geschichte des Musikzuges anzusehen. Höhepunkt war die Erringung der Niedersächsischen Meisterschaft der Amateurlaskapellen im März des Jahres. Einige Wochen später konnte der Musikzug bei einem Wettstreit in Slemm wieder den 1. Platz belegen.

Im Herbst wurde der 35jährige Geburtstag gefeiert, verbunden mit einem Jubiläumskonzert. Zu Ehren der Gefallenen brachte man mit dem Spielmanszug Bodenbug unter der Leitung von G. Becker den „Großen Zapfenstreich“ dar.

Sehr stark hat sich der Musikzug vergrößert. Jeder 19. Einwohner in Klein Förste betätigt sich aktiv in seinen Reihen, und sehr erfreulich ist es, daß neun Jugendliche dabei sind. Falls noch einige dazukommen, ist geplant, einen Jugendmusikzug aufzustellen.

Der Kassenbericht von Josef Blecker ließ erkennen, daß der Musikzug, dank der Unterstützung der Dorfbewohner, der Vereine untereinander und nicht zu vergessen der Gemeindeverwaltung mit Bürgermeister Steinmann und Gemeindedirektor Kaufhold auf gesunden Füßen steht. Allerdings muß noch vieles angeschafft werden, insbesondere für den Jugend-

Musikzug. Einstimmig beschlossen wurde im Sommer zum zehnjährigen Stiftungsfest des Musikvereins Borsum zu fahren.

Das weitere Interesse gilt nach wie vor der Ausbreitung des Amateur-Musikbundes-Niedersachsen, dem Klein Förste seit 1956 angehört. Empfehlenswert wäre es allerdings, wenn sich alle Musiktreibenden im Deutschen Volksmusikerverband zusammenfinden würden, so wie es die Sänger, Turner, Fußballer und Schützen schon seit langem getan haben. Der Deutsche Volksmusikerverband zählt jetzt ca. 50 000 Mitglieder, verteilt auf die Bundesländer. Nur in Niedersachsen ist es bis jetzt Klein Förste noch allein, das im DVB organisiert ist.

Im Spätsommer soll wieder eine Kaffeefahrt gemacht werden, damit die Ehefrauen, die an den Probenabenden allein zu Haus sitzen müssen, auch einmal zusammen sein können.

Holland im Film

WEHMINGEN. Im Jugendheim findet am 26. Februar, 19.30 Uhr, eine Filmvorführung über die Holland-Busfahrt statt, an der auch hiesige Bürger teilgenommen haben. Anschließend können auf Wunsch auch Filme über die Schweiz und eine Dolomiten-Italien-Busfahrt vorgeführt werden. Der Eintritt ist frei.

Schon 30 Jahre Ortsbrandmeister

EMMERKE. Zur Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr konnte Ortsbrandmeister Erich Dieckmann auch eine Anzahl passiver und fördernder Mitglieder begrüßen, unter ihnen Bürgermeister Fische und Gemeindedirektor Engelke. Man gedachte des verstorbenen Mitbegründers der Emmerker Feuerwehr, Josef Engelke.

Zum Glück brauchte die Wehr bei keinem größeren Brand im Dorfe oder außerhalb einzugreifen. Am Tage des Eisenbahnunglücks am 3. Mai bei Klein Escherde ertönte die Alarmsirene wie auch bei der Unwetterkatastrophe am 28. Mai, als Emmerke durch Hochwasser stark in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Der Emmerker Feuerwehr gehören 29 aktive, 17 passive und 26 fördernde Mitglieder an. Ausgerüstet ist sie mit einer LF 8, die 800 Liter Wasser pro Minute ausstoßen kann.

Da Ortsbrandmeister Dieckmann diesen Posten 30 Jahre lang ununterbrochen bekleidet, wurde ihm eine besondere Ehrung zuteil. Bürgermeister W. Fischer überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde und überreichte ein blühendes Topfgewächs. Im Namen der Feuerwehr dankte der stellvertretende Brandmeister Franz Richter.

Dieckmann wurde einstimmig wiedergewählt, ebenfalls Schriftführer Günter Helmsen und Gruppenführer Jochen Steinmann, stellvertretender Ortsbrandmeister wurde Franz Braukmann.

Alle bestanden

ALFELD. Vom 18. bis 22. Februar fand im Gymnasium Alfeld die diesjährige Reifeprüfung statt, alle 28 Abiturienten und 14 Abiturientinnen haben die Prüfung bestanden.

FREDEN. Freiwillige der Indienslöschfahrze 29. Februar Uhr werde auf dem R 16 Uhr folgte, die E vornehmen

FREDEN. findet um : sammlung den des E stand ist z

Ferie

MARIEN gungen n Ferienort : einer Bsp eins deutlic schon eine denbetten

Nach

Die Rund

- Herrn Fritz zum 78. (
- Frau Lina zum 76. (
- Herrn Herr zum 84. (
- Frau Anna in Breim
- Frau Luise mann, in zum 77. (
- Frau Lina Winzenb zum 73. (
- Frau Fried zum 73. (

w.s.d

b.w.